

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gießen

Dezember 2025



Sperrfrist:
07.01.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Gießen

Berichtsmonat: Dezember 2025

Erstellungsdatum: 29.12.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 30.01.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest

Saonestr. 2-4

60528 Frankfurt a. M.

E-Mail:

Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline:

Tel.: 069 / 6670-601

Fax:

Fax: 069 / 6670-910307

Internet:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2025.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf

die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gießen

Dezember 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gießen

Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.297	16.326	16.268	-29	-0,2	504	3,2	2,8	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.375	9.340	9.356	35	0,4	572	6,5	6,1	5,0
56,8% Männer	5.328	5.242	5.177	86	1,6	447	9,2	9,6	5,8
43,2% Frauen	4.047	4.098	4.179	-51	-1,2	125	3,2	2,1	4,0
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	843	867	872	-24	-2,8	121	16,8	14,4	11,7
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	225	229	215	-4	-1,7	39	21,0	26,5	18,1
30,3% 50 Jahre und älter	2.836	2.853	2.844	-17	-0,6	140	5,2	6,6	4,7
21,5% dar. 55 Jahre und älter	2.017	2.034	2.028	-17	-0,8	127	6,7	8,3	5,8
36,0% Langzeitarbeitslose	3.379	3.377	3.347	2	0,1	243	7,7	7,5	7,4
7,5% Schwerbehinderte Menschen	704	693	692	11	1,6	-4	-0,6	-4,3	-5,2
42,5% Ausländer	3.986	3.929	3.920	57	1,5	274	7,4	7,9	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.060	1.982	2.159	78	3,9	153	8,0	6,2	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	716	592	630	124	20,9	151	26,7	2,4	1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	612	685	780	-73	-10,7	-23	-3,6	21,0	7,3
seit Jahresbeginn	23.871	21.811	19.829	x	x	688	3,0	2,5	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.021	2.007	2.270	14	0,7	123	6,5	2,0	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	420	520	573	-100	-19,2	-13	-3,0	13,5	8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	685	661	760	24	3,6	72	11,7	-1,3	-4,4
seit Jahresbeginn	23.328	21.307	19.300	x	x	757	3,4	3,1	3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,1	x	x	x	5,8	5,8	5,9
dar. Männer	6,6	6,5	6,4	x	x	x	6,1	6,0	6,1
Frauen	5,6	5,7	5,8	x	x	x	5,5	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,0	4,2	4,3
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,6	5,3	x	x	x	4,7	4,6	4,6
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,5	5,5	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Ausländer	18,3	18,0	18,0	x	x	x	18,3	17,9	18,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,6	6,7	x	x	x	6,3	6,3	6,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.376	10.338	10.362	38	0,4	563	5,7	5,1	4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.339	12.194	12.233	145	1,2	143	1,2	0,0	-0,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.382	12.244	12.282	138	1,1	152	1,2	0,2	0,2
Unterbeschäftigtequote	7,9	7,8	7,9	x	x	x	7,9	7,9	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.755	2.699	2.717	56	2,1	230	9,1	8,9	11,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.420	15.350	15.372	70	0,5	-196	-1,3	-0,7	-1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.928	5.815	5.827	114	2,0	-261	-4,2	-5,0	-6,9
Bedarfsgemeinschaften	11.469	11.389	11.383	80	0,7	30	0,3	0,2	-0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	266	377	373	-111	-29,4	-55	-17,1	1,3	-16,2
Zugang seit Jahresbeginn	4.254	3.988	3.611	x	x	-911	-17,6	-17,7	-19,3
Bestand	1.678	1.778	1.820	-100	-5,6	-494	-22,7	-20,6	-22,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Gießen
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.355	5.328	5.237	27	0,5	612	12,9	13,1	17,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.777	2.612	2.677	165	6,3	353	14,6	5,3	8,0	
63,0% Männer	1.750	1.608	1.609	142	8,8	256	17,1	9,5	7,6	
37,0% Frauen	1.027	1.004	1.068	23	2,3	97	10,4	-0,8	8,8	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	282	292	299	-10	-3,4	35	14,2	13,6	15,4	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	36	33	-3	-8,3	-	-	28,6	6,5	
33,2% 50 Jahre und älter	922	869	881	53	6,1	71	8,3	-1,0	1,0	
26,6% dar. 55 Jahre und älter	740	714	725	26	3,6	62	9,1	1,7	3,6	
6,8% Langzeitarbeitslose	190	198	201	-8	-4,0	-30	-13,6	-17,2	-10,7	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	218	207	213	11	5,3	-57	-20,7	-28,1	-25,3	
27,2% Ausländer	756	654	650	102	15,6	195	34,8	26,0	22,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	974	854	982	120	14,1	183	23,1	7,7	8,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	605	463	515	142	30,7	170	39,1	-1,7	8,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	213	233	-39	-18,3	18	11,5	61,4	3,6	
seit Jahresbeginn	11.263	10.289	9.435	x	x	820	7,9	6,6	6,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	763	828	972	-65	-7,9	-15	-1,9	7,7	14,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	245	329	367	-84	-25,5	-38	-13,4	10,0	11,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	198	277	14	7,1	31	17,1	4,8	14,5	
seit Jahresbeginn	10.115	9.352	8.524	x	x	555	5,8	6,5	6,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
dar. Männer	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
Frauen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
Ausländer	3,5	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,6	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.947	2.774	2.842	173	6,2	330	12,6	4,4	7,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.368	3.166	3.227	202	6,4	349	11,6	4,3	9,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.411	3.216	3.276	195	6,1	358	11,7	4,9	10,1	
Unterbeschäftigte	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.755	2.699	2.717	56	2,1	230	9,1	8,9	11,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Gießen
Dezember 2025

Merkmale	Dez 2025	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.942	10.998	11.031	-56	-0,5	-108	-1,0	-1,6	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.598	6.728	6.679	-130	-1,9	219	3,4	6,5	3,8
54,2% Männer	3.578	3.634	3.568	-56	-1,5	191	5,6	9,6	5,0
45,8% Frauen	3.020	3.094	3.111	-74	-2,4	28	0,9	3,1	2,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	561	575	573	-14	-2,4	86	18,1	14,8	9,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	192	193	182	-1	-0,5	39	25,5	26,1	20,5
29,0% 50 Jahre und älter	1.914	1.984	1.963	-70	-3,5	69	3,7	10,3	6,5
19,4% dar. 55 Jahre und älter	1.277	1.320	1.303	-43	-3,3	65	5,4	12,2	7,2
48,3% Langzeitarbeitslose	3.189	3.179	3.146	10	0,3	273	9,4	9,5	8,8
7,4% Schwerbehinderte Menschen	486	486	479	-	-	53	12,2	11,5	7,6
49,0% Ausländer	3.230	3.275	3.270	-45	-1,4	79	2,5	4,8	3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.086	1.128	1.177	-42	-3,7	-30	-2,7	5,1	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	129	115	-18	-14,0	-19	-14,6	20,6	-21,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	438	472	547	-34	-7,2	-41	-8,6	8,8	9,0
seit Jahresbeginn	12.608	11.522	10.394	x	x	-132	-1,0	-0,9	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.258	1.179	1.298	79	6,7	138	12,3	-1,7	-0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	175	191	206	-16	-8,4	25	16,7	20,1	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	473	463	483	10	2,2	41	9,5	-3,7	-12,7
seit Jahresbeginn	13.213	11.955	10.776	x	x	202	1,6	0,5	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,2
dar. Männer	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,2	4,1	4,2
Frauen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,6	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,8	4,5	x	x	x	3,9	3,9	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,6	3,7
Ausländer	14,8	15,0	15,0	x	x	x	15,5	15,4	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,6	4,5	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.429	7.564	7.520	-135	-1,8	233	3,2	5,3	2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.971	9.028	9.006	-57	-0,6	-206	-2,2	-1,4	-3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.971	9.028	9.006	-57	-0,6	-206	-2,2	-1,4	-3,0
Unterbeschäftigtequote	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.420	15.350	15.372	70	0,5	-196	-1,3	-0,7	-1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.928	5.815	5.827	114	2,0	-261	-4,2	-5,0	-6,9
Bedarfsgemeinschaften	11.469	11.389	11.383	80	0,7	30	0,3	0,2	-0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Oktober 2025 bis Dezember 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

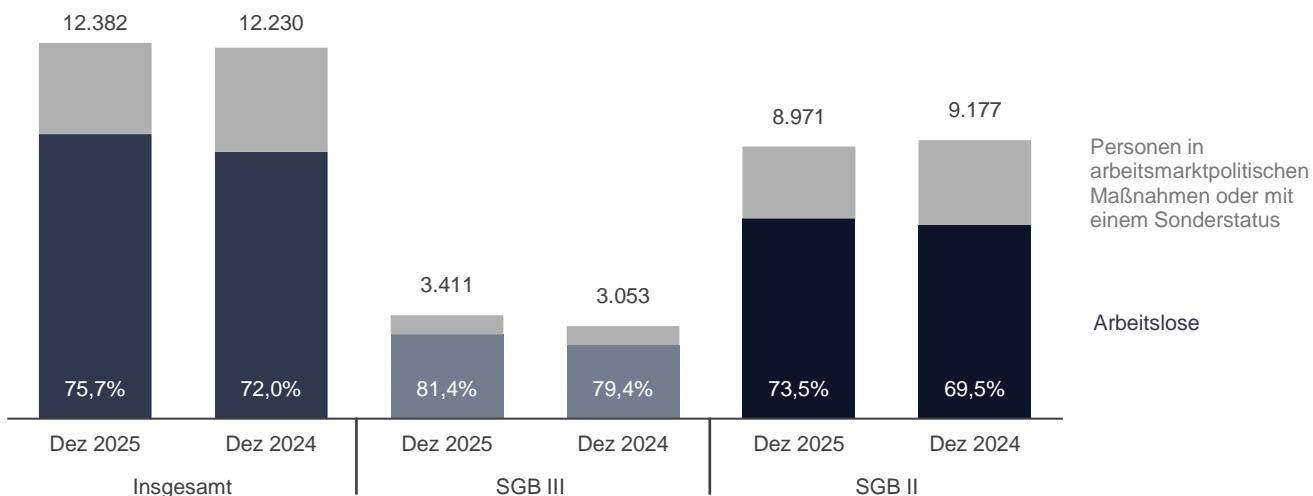
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gießen

Dezember 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.375	9.340	35	0,4	572	6,5	6,1	5,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.001	998	3	0,3	-9	-0,9	-4,1	-4,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	782	772	10	1,3	119	17,9	14,0	13,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	219	226	-7	-3,1	-128	-36,9	-37,9	-37,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.376	10.338	38	0,4	563	5,7	5,1	4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.963	1.856	107	5,8	-420	-17,6	-21,1	-17,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	699	649	50	7,7	160	29,7	18,9	25,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	54	53	1	1,9	5	10,2	3,9	-5,7
Arbeitsgelegenheiten	962	959	3	0,3	-547	-36,2	-35,4	-35,5
Fremdförderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	35	35	-	-	-19	-35,2	-40,7	-44,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	212	159	53	33,3	-19	-8,2	-23,9	10,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.339	12.194	145	1,2	143	1,2	0,0	-0,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	43	50	-7	-14,0	9	26,5	66,7	104,2
Gründungszuschuss	43	50	-7	-14,0	9	26,5	66,7	104,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.382	12.244	138	1,1	152	1,2	0,2	0,2
Unterbeschäftigte	7,9	7,8	x	x	x	7,9	7,9	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,7	76,3	x	x	x	72,0	72,0	72,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gießen

Dezember 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.777	2.612	165	6,3	353	14,6	5,3	8,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	170	162	8	4,9	-23	-11,9	-9,0	5,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	170	162	8	4,9	-23	-11,9	-9,0	5,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.947	2.774	173	6,2	330	12,6	4,4	7,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	421	392	29	7,4	19	4,7	3,7	21,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	319	291	28	9,6	39	13,9	9,0	23,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	26	33	-7	-21,2	-4	-13,3	-2,9	16,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	68	8	11,8	-16	-17,4	-11,7	13,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.368	3.166	202	6,4	349	11,6	4,3	9,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	43	50	-7	-14,0	9	26,5	66,7	104,2
Gründungszuschuss	43	50	-7	-14,0	9	26,5	66,7	104,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.411	3.216	195	6,1	358	11,7	4,9	10,1
Unterbeschäftigtequote	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	81,2	x	x	x	79,4	80,9	83,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.598	6.728	-130	-1,9	219	3,4	6,5	3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	831	836	-5	-0,6	14	1,7	-3,1	-6,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	612	610	2	0,3	142	30,2	22,2	16,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	219	226	-7	-3,1	-128	-36,9	-37,9	-37,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.429	7.564	-135	-1,8	233	3,2	5,3	2,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.542	1.464	78	5,3	-439	-22,2	-25,8	-23,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	380	358	22	6,1	121	46,7	28,3	28,4
Arbeitsgelegenheiten	54	53	1	1,9	5	10,2	3,9	-5,7
Fremdförderung	936	926	10	1,1	-543	-36,7	-36,2	-36,4
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	35	-	-	-19	-35,2	-40,7	-44,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	136	91	45	49,5	-3	-2,2	-31,1	9,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.971	9.028	-57	-0,6	-206	-2,2	-1,4	-3,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.971	9.028	-57	-0,6	-206	-2,2	-1,4	-3,0
Unterbeschäftigtequote	5,7	5,8	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	74,5	x	x	x	69,5	69,0	69,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

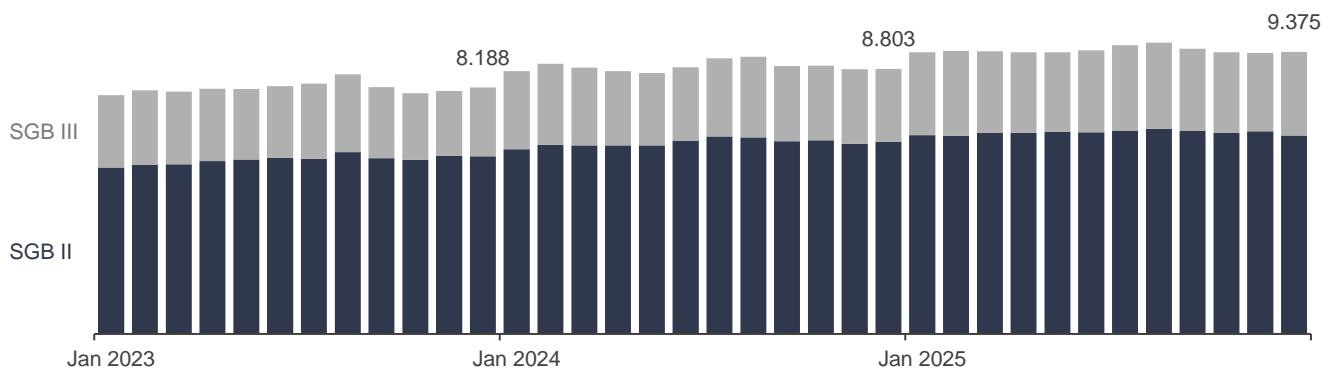
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gießen

Dezember 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 35 auf 9.375. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 572 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.777, das sind 165 mehr als im Vormonat und 353 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.598 Arbeitslose, das ist ein Minus von 130 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2024 waren es 219 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	9.375	35	0,4	572	6,5	6,1	6,1	5,8
Männer	5.328	86	1,6	447	9,2	6,6	6,5	6,1
Frauen	4.047	-51	-1,2	125	3,2	5,6	5,7	5,5
15 bis unter 25 Jahre	843	-24	-2,8	121	16,8	4,7	4,8	4,0
15 bis unter 20 Jahre	225	-4	-1,7	39	21,0	5,6	5,6	4,7
50 Jahre und älter	2.836	-17	-0,6	140	5,2	5,8	5,8	5,5
55 Jahre und älter	2.017	-17	-0,8	127	6,7	6,0	6,0	5,7
Deutsche	5.389	-22	-0,4	298	5,9	4,1	4,1	3,9
Ausländer	3.986	57	1,5	274	7,4	18,3	18,0	18,3
Rechtskreis SGB III	2.777	165	6,3	353	14,6	1,8	1,7	1,6
Männer	1.750	142	8,8	256	17,1	2,2	2,0	1,9
Frauen	1.027	23	2,3	97	10,4	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	282	-10	-3,4	35	14,2	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	33	-3	-8,3	-	-	0,8	0,9	0,8
50 Jahre und älter	922	53	6,1	71	8,3	1,8	1,7	1,7
55 Jahre und älter	740	26	3,6	62	9,1	2,2	2,1	2,0
Deutsche	2.021	63	3,2	158	8,5	1,5	1,5	1,4
Ausländer	756	102	15,6	195	34,8	3,5	3,0	2,8
Rechtskreis SGB II	6.598	-130	-1,9	219	3,4	4,3	4,4	4,2
Männer	3.578	-56	-1,5	191	5,6	4,4	4,5	4,2
Frauen	3.020	-74	-2,4	28	0,9	4,2	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	561	-14	-2,4	86	18,1	3,1	3,2	2,6
15 bis unter 20 Jahre	192	-1	-0,5	39	25,5	4,7	4,8	3,9
50 Jahre und älter	1.914	-70	-3,5	69	3,7	3,9	4,1	3,8
55 Jahre und älter	1.277	-43	-3,3	65	5,4	3,8	3,9	3,7
Deutsche	3.368	-85	-2,5	140	4,3	2,6	2,6	2,5
Ausländer	3.230	-45	-1,4	79	2,5	14,8	15,0	15,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

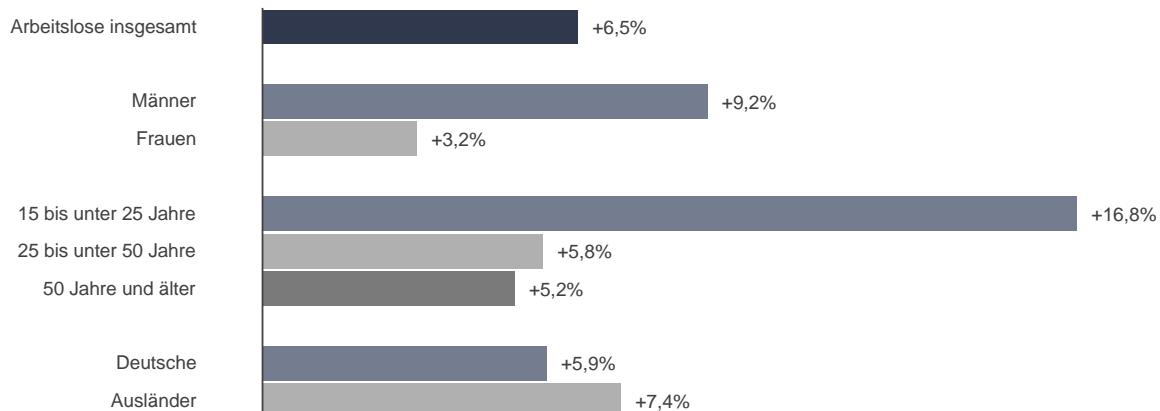
[zurück zum Inhalt](#)

Gießen

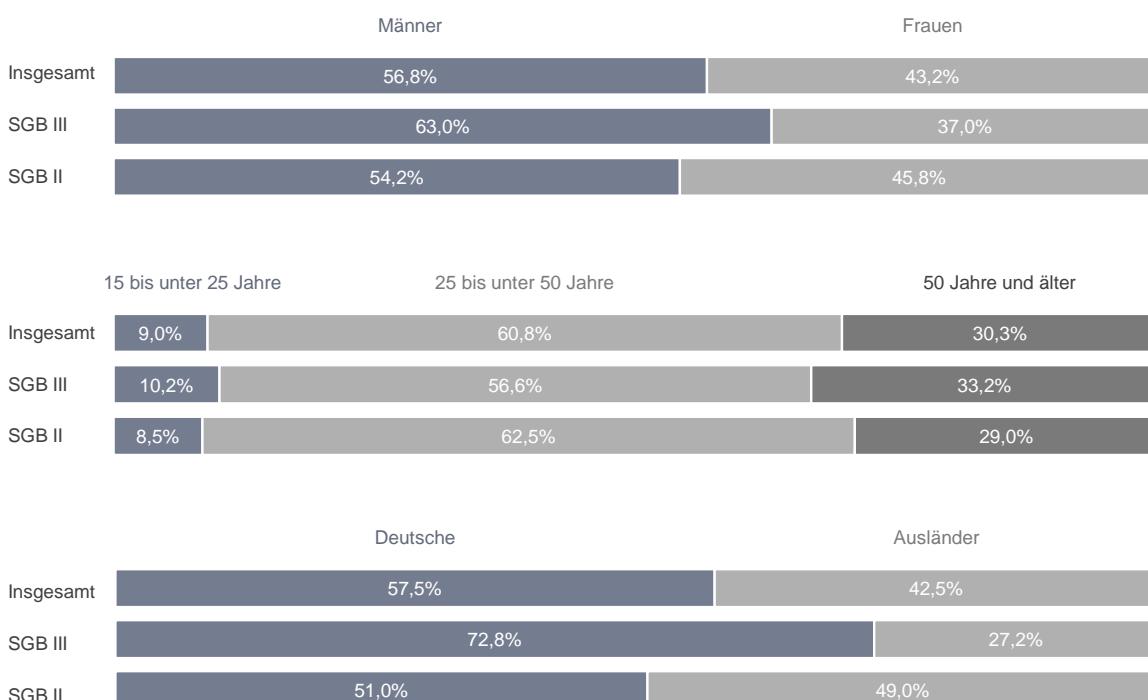
Dezember 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +3% bei Frauen bis +17% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

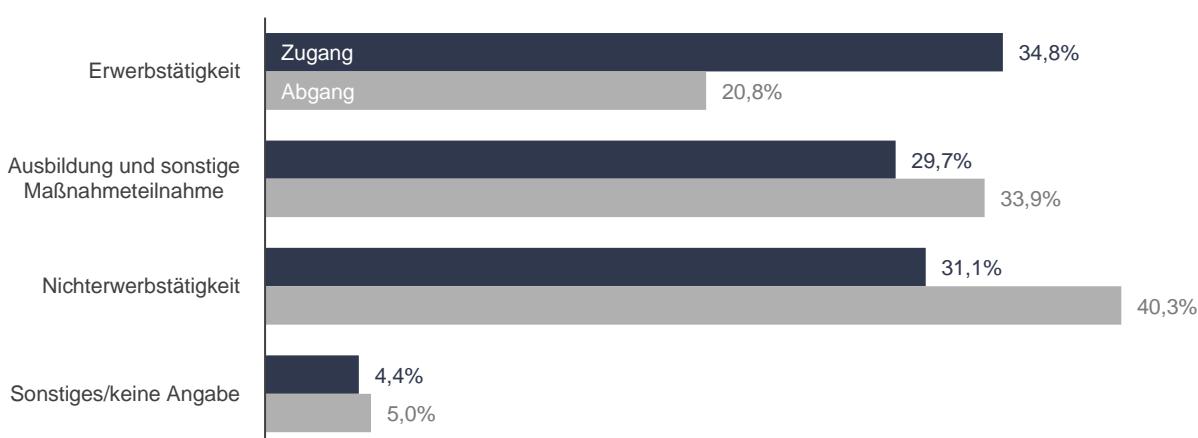
[zurück zum Inhalt](#)

Gießen

Dezember 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.060 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 153 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.021 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 123 mehr als im Dezember 2024. Seit Jahresbeginn gab es 23.871 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 688 Meldungen. Dem gegenüber stehen 23.328 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 757 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 716 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 151 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 420 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5		6	7	8		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.060	78	3,9	153	8,0	23.871	688	3,0		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	716	124	20,9	151	26,7	7.502	315	4,4		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	680	121	21,6	161	31,0	7.145	371	5,5		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	2	66,7	-5	-50,0	61	-31	-33,7		
Selbstständigkeit	28	8	40,0	-4	-12,5	244	-28	-10,3		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	612	-73	-10,7	-23	-3,6	7.975	321	4,2		
Nichterwerbstätigkeit	641	25	4,1	-11	-1,7	7.395	-52	-0,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	385	29	8,1	-2	-0,5	4.390	122	2,9		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	200	-27	-11,9	-35	-14,9	2.558	-263	-9,3		
Sonstiges/keine Angabe	91	2	2,2	36	65,5	999	104	11,6		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.021	14	0,7	123	6,5	23.328	757	3,4		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	420	-100	-19,2	-13	-3,0	5.974	87	1,5		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	376	-110	-22,6	-25	-6,2	5.587	90	1,6		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-1	-12,5	-1	-12,5	65	-20	-23,5		
Selbstständigkeit	34	11	47,8	15	78,9	293	26	9,7		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	685	24	3,6	72	11,7	7.400	134	1,8		
Nichterwerbstätigkeit	815	106	15,0	87	12,0	8.589	507	6,3		
dar. Arbeitsunfähigkeit	497	93	23,0	67	15,6	4.986	301	6,4		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	233	-2	-0,9	-11	-4,5	2.819	153	5,7		
Sonstiges/keine Angabe	101	-16	-13,7	-23	-18,5	1.365	29	2,2		

Gemeldete Arbeitsstellen

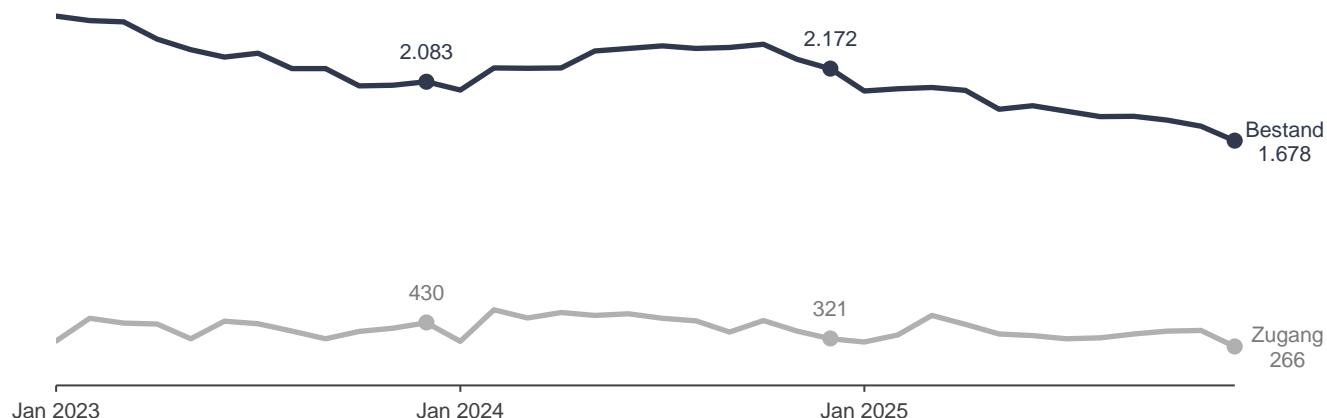
[zurück zum Inhalt](#)

Gießen

Dezember 2025

Im Dezember waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.678 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 100 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 494 Stellen weniger (−23 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 266 neue Arbeitsstellen, das waren 55 oder 17 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.254 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 911 oder 18%. Zudem wurden im Dezember 368 Arbeitsstellen abgemeldet (+1). Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 4.764 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 276 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	266	-111	-29,4	-55	-17,1	4.254	-911	-17,6		
dar. sofort zu besetzen	212	-79	-27,1	-36	-14,5	3.366	-531	-13,6		
sozialversicherungspflichtig	265	-109	-29,1	-51	-16,1	4.200	-884	-17,4		
dar. sofort zu besetzen	211	-77	-26,7	-35	-14,2	3.328	-517	-13,4		
Bestand	1.678	-100	-5,6	-494	-22,7	1.899	-341	-15,2		
dar. sofort zu besetzen	1.607	-107	-6,2	-507	-24,0	1.836	-325	-15,0		
sozialversicherungspflichtig	1.662	-96	-5,5	-496	-23,0	1.881	-335	-15,1		
dar. sofort zu besetzen	1.591	-103	-6,1	-511	-24,3	1.819	-320	-14,9		
Abgang	368	-75	-16,9	1	0,3	4.764	-276	-5,5		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	363	-79	-17,9	3	0,8	4.712	-223	-4,5		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

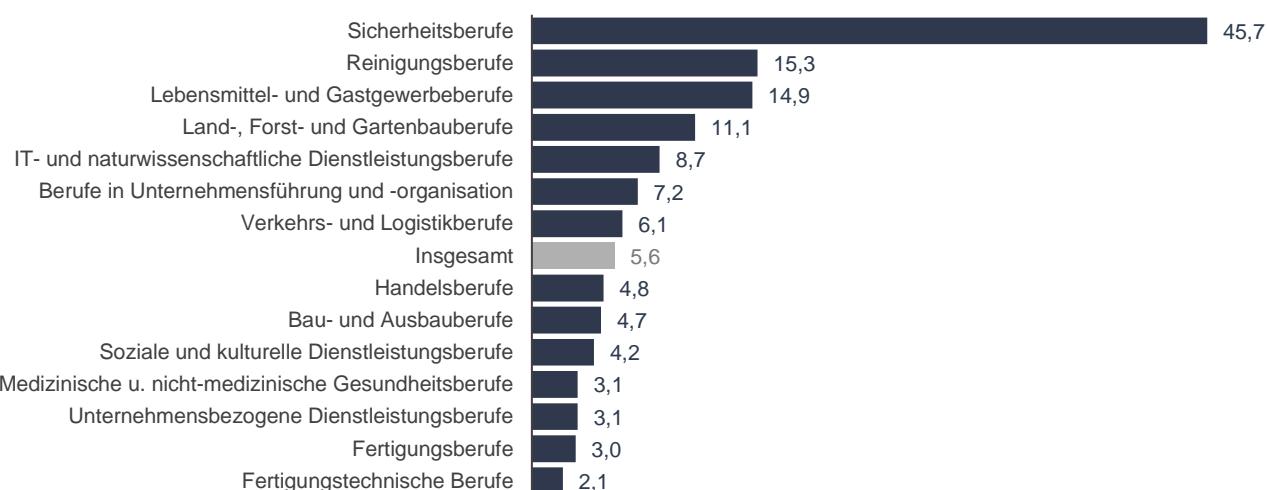
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen[zurück zum Inhalt](#)

Gießen

Dezember 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	9.375	100	35	0,4	572	6,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	210	2,2	11	5,5	18	9,4
Fertigungsberufe	491	5,2	21	4,5	53	12,1
Fertigungstechnische Berufe	475	5,1	10	2,2	46	10,7
Bau- und Ausbauberufe	576	6,1	8	1,4	14	2,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	806	8,6	-22	-2,7	72	9,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	574	6,1	28	5,1	40	7,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	720	7,7	9	1,3	73	11,3
Handelsberufe	965	10,3	22	2,3	95	10,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	646	6,9	19	3,0	42	7,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	313	3,3	16	5,4	41	15,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	277	3,0	14	5,3	19	7,4
Sicherheitsberufe	503	5,4	60	13,5	55	12,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.484	15,8	2	0,1	97	7,0
Reinigungsberufe	902	9,6	-3	-0,3	-2	-0,2
Keine Angabe	433	4,6	-160	-27,0	-91	-17,4
Gemeldete Arbeitsstellen	1.678	100	-100	-5,6	-494	-22,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	19	1,1	-3	-13,6	-8	-29,6
Fertigungsberufe	166	9,9	-2	-1,2	-46	-21,7
Fertigungstechnische Berufe	226	13,5	-10	-4,2	-47	-17,2
Bau- und Ausbauberufe	123	7,3	-10	-7,5	4	3,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	54	3,2	-3	-5,3	-35	-39,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	185	11,0	-5	-2,6	-55	-22,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	171	10,2	4	2,4	-59	-25,7
Handelsberufe	199	11,9	-12	-5,7	-67	-25,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	90	5,4	-15	-14,3	-29	-24,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	101	6,0	-19	-15,8	-65	-39,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	32	1,9	-8	-20,0	-25	-43,9
Sicherheitsberufe	11	0,7	-1	-8,3	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	242	14,4	-11	-4,3	-71	-22,7
Reinigungsberufe	59	3,5	-5	-7,8	9	18,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

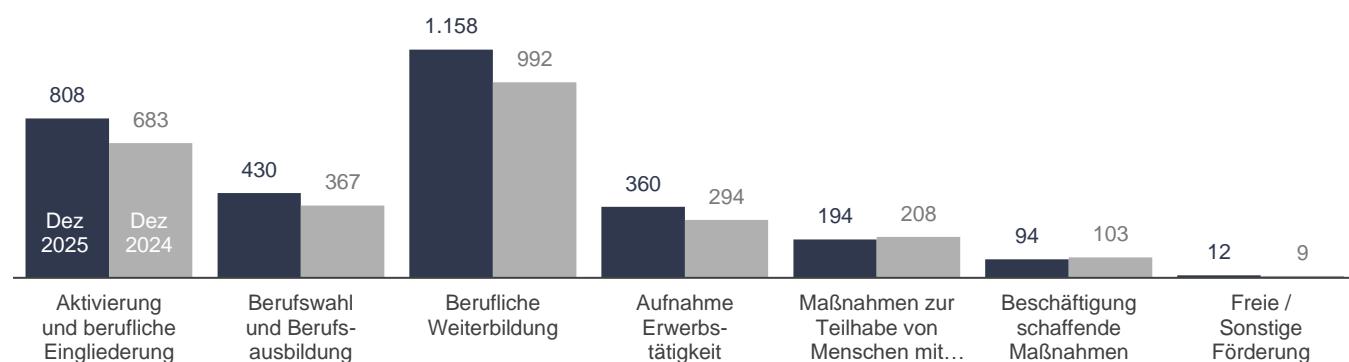
Gießen

Dezember 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	684	171	33,3	255	59,4	5.814	783	15,6
Berufswahl und Berufsausbildung	35	-3	-7,9	19	118,8	447	1	0,2
Berufliche Weiterbildung	181	-2	-1,1	86	90,5	1.849	277	17,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	-27	-36,0	-6	-11,1	716	131	22,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-8	-44,4	-7	-41,2	217	5	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	3	50,0	1	12,5	132	4	3,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	24	8	50,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	808	14	1,8	125	18,3	748	75	11,2
Berufswahl und Berufsausbildung	430	48	12,6	63	17,2	339	19	6,0
Berufliche Weiterbildung	1.158	9	0,8	166	16,7	1.041	96	10,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	360	-16	-4,3	66	22,4	313	27	9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	194	-18	-8,5	-14	-6,7	197	-3	-1,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	94	6	6,8	-9	-8,7	92	-33	-26,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-1	-7,7	3	33,3	11	2	19,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	551	109	24,7	233	73,3	4.587	740	19,2
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-1	-6,3	-6	-28,6	414	-29	-6,5
Berufliche Weiterbildung	183	25	15,8	29	18,8	1.691	259	18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	79	28	54,9	23	41,1	667	2	0,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32	20	166,7	6	23,1	190	39	25,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	-1	-20,0	-5	-55,6	124	-3	-2,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	21	1	5,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Gießen (Arbeitsort)

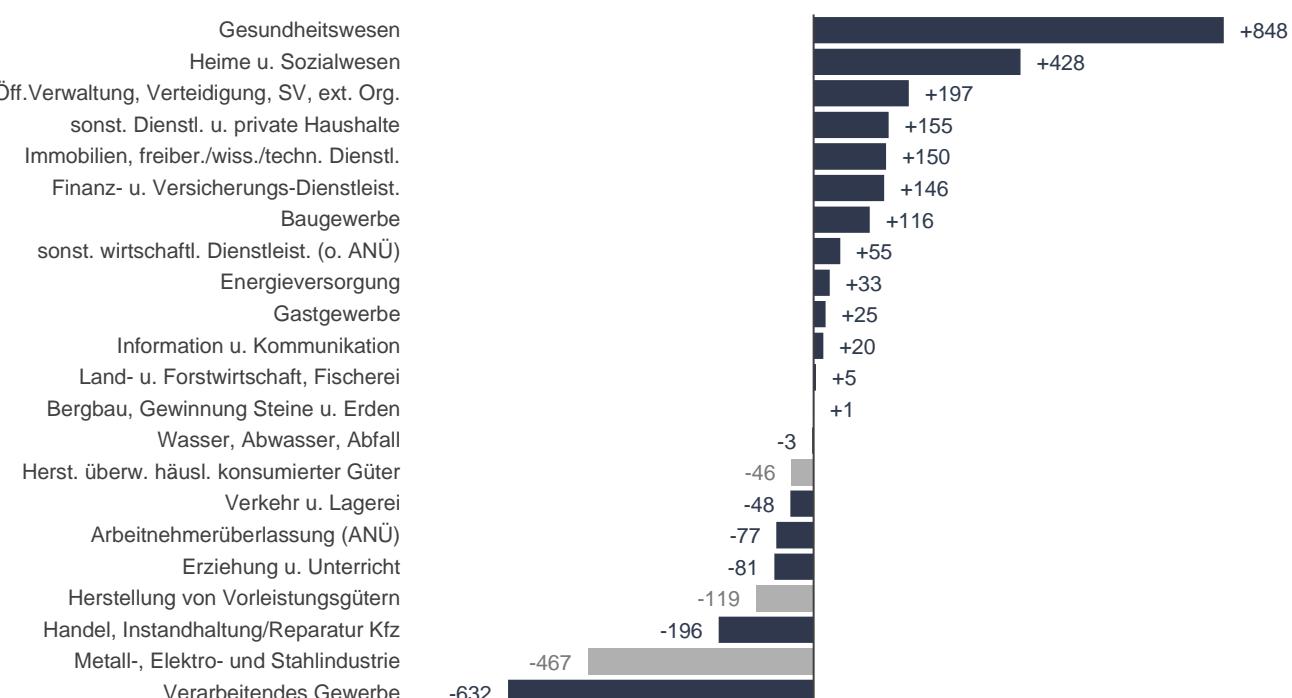
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 107.247. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.142 oder 1,1%, nach +565 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+848 oder +7,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-632 oder -3,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	107.247	106.490	107.174	107.264	106.105	1.142	1,1
51,6% Männer	55.388	55.089	55.525	55.850	55.253	135	0,2
48,4% Frauen	51.859	51.401	51.649	51.414	50.852	1.007	2,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	10.183	10.380	10.901	11.064	10.215	-32	-0,3
66,4% 25 bis unter 55 Jahre	71.229	70.561	70.789	70.851	70.552	677	1,0
22,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.589	24.363	24.255	24.191	24.206	383	1,6
64,6% Vollzeit	69.286	69.194	69.735	70.152	68.919	367	0,5
35,4% Teilzeit	37.961	37.296	37.439	37.112	37.186	775	2,1
85,6% Deutsche	91.834	91.500	92.363	92.580	91.761	73	0,1
14,4% Ausländer	15.413	14.990	14.811	14.684	14.344	1.069	7,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gießen

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	11.401	-81	-0,7
davon			
mit 1 Person	6.477	138	2,2
mit 2 Personen	1.945	-88	-4,3
mit 3 Personen	1.287	-55	-4,1
mit 4 Personen	892	-14	-1,5
mit 5 und mehr Personen	800	-62	-7,2
darunter			
Single-BG	6.477	140	2,2
Alleinerziehende-BG	1.999	-57	-2,8
Partner-BG ohne Kinder	892	-35	-3,8
Partner-BG mit Kindern	1.762	-127	-6,7
nicht zuordenbare BG	271	-2	-0,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.761	-186	-4,7
davon: mit 1 Kind	1.679	-90	-5,1
mit 2 Kindern	1.203	-39	-3,1
mit 3 und mehr Kindern	879	-57	-6,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	22.293	-609	-2,7
darunter			
Männer	11.247	-301	-2,6
Frauen	11.046	-308	-2,7
Leistungsberechtigte (LB)	21.556	-602	-2,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	21.372	-603	-2,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	15.505	-174	-1,1
darunter			
Männer	7.680	-56	-0,7
Frauen	7.825	-118	-1,5
davon			
unter 25 Jahre	3.187	3	0,1
25 bis unter 55 Jahre	9.890	-181	-1,8
55 Jahre und älter	2.428	4	0,2
darunter			
Deutsche	7.455	17	0,2
Ausländer	8.050	-191	-2,3
darunter			
Alleinerziehende	1.976	-60	-2,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.867	-429	-6,8
darunter			
unter 3 Jahre	971	-114	-10,5
3 bis unter 6 Jahre	1.218	-87	-6,7
6 bis unter 15 Jahre	3.490	-228	-6,1
über 15 Jahre	188	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	184	1	0,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	737	-7	-0,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	459	-17	-3,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	278	10	3,7

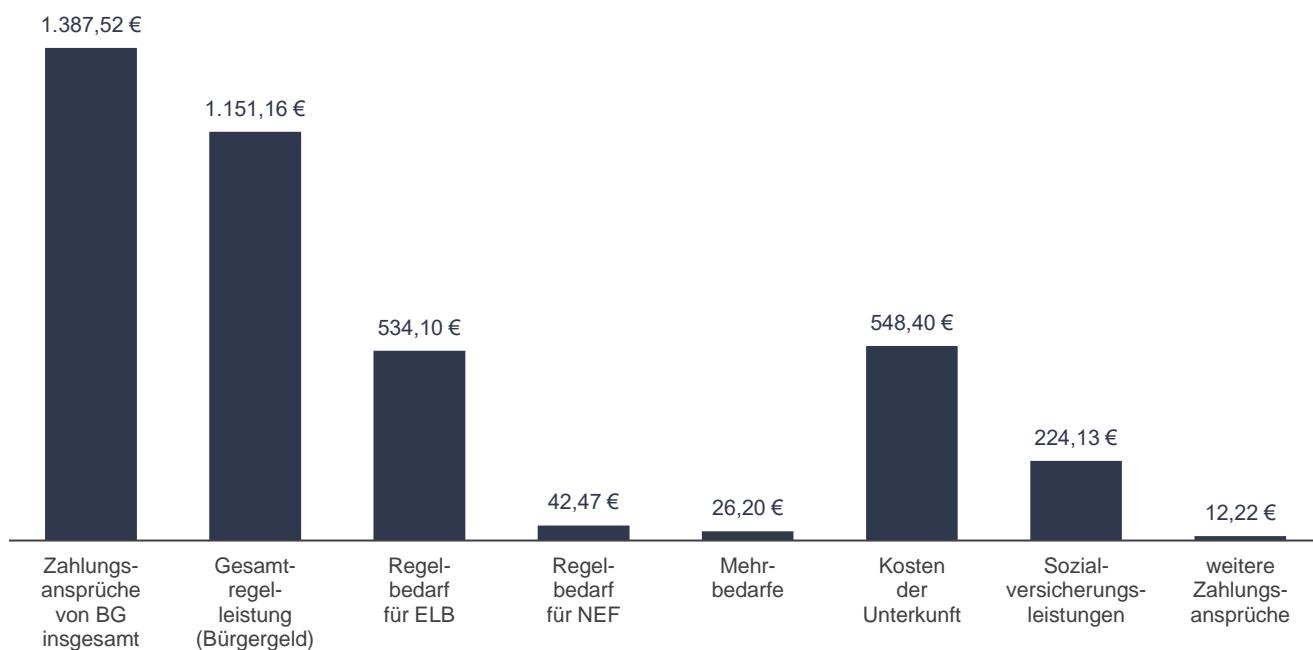
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gießen

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
1	2	3	4	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.819.088	1.388	11.401	1.388
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	13.124.429	1.151	11.391	1.152
Regelbedarf für ELB	6.089.235	534	10.548	577
Regelbedarf für NEF	484.150	42	2.109	230
Mehrbedarfe	298.724	26	2.730	109
Kosten der Unterkunft	6.252.321	548	10.807	579
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.138.350	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	2.555.346	224	11.348	225
weitere Zahlungsansprüche	139.314	12	-	-
sonstige Leistungen	106.799	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	28.928	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	661	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.926	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.